

**Produktname: MGAT2 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe86815**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:52 kDa; Observed MW:52 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MGAT2
<b>Alternative Namen</b>	GNT2; CDG2A; CDGS2; GNT-II; GLCNACTII
<b>Gen-ID</b>	4247
<b>SwissProt ID</b>	Q10469
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen MGAT2

**Hintergrund**

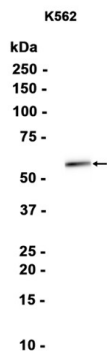
Das Produkt dieses Gens ist ein Golgi-Enzym, das einen essenziellen Schritt bei der Umwandlung von Oligomannose in

komplexe N-Glykane katalysiert. Das Enzym besitzt die typischen Glycosyltransferase-Domänen: eine kurze N-terminale cytoplasmatische Domäne, eine hydrophobe, nicht abspaltbare Signalankerdomäne und eine C-terminale katalytische Domäne. Mutationen in diesem Gen können zum Kohlenhydrat-defizienten Glykoprotein-Syndrom Typ II führen. Die kodierende Region dieses Gens ist intronlos. Es könnten Transkriptvarianten mit einer gespleißten 5'-UTR existieren, deren biologische Relevanz jedoch noch nicht geklärt ist. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus K562-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers MGAT2 in einer Verdünnung von 1:1000.